

	<p>Object: Weinessigbehälter, Westerwälder Keramik</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Collection: Behälter & Aufbewahrung</p> <p>Inventory number: 10829</p>
--	---

Description

Weinessigbehälter, grauer Scherben. Auf flacher Standfläche großer zylindrischer Gefäßkörper mit einziehender Schulter. Durch Einschnürung breiter Lippenrand. Über dem Spundloch mit Spund aus Holz und unter der Schulter je zwei umlaufende Rillen, blau ausgemalt. Zwei gegenständige, gelochte Muschelgriffe, blau bemalt, um die Griffe herum blau gemalt. Auf der Vorderseite der Wandung in schwarzen Buchstaben „Th.Moskopf Fahr“ im Kreis („Th.Moskopf“ oben, „Fahr“ unten“) um eine schwarze Rebe mit dem schwarzen Schriftzug „Gegründet 1836“ darunter, links und rechts neben „Gegründet 1836“ jeweils drei schwarze, ineinandergreifende Ringe. Unter all dem der schwarze Schriftzug „Rheinland“ (gebogen unter „Fahr“), unter „Fahr“ und „Th“ jeweils eine schwarze gebogene Linie gestempelt. Auf Schulter, über den Rillen blaue Farbe verwischt. Kleiner Teil der Lippe abgebrochen.

Geschenk aus Benninghausen 2011, laut Vorbesitzerin aus einem Kolonialwarengeschäft in Weslarn, vor 1960 stammend.

Basic data

Material/Technique:	Steinzeug / salzglasiert
Measurements:	H: 40 cm; D: 26 cm

Events

Was used	When	1950
	Who	
	Where	Weslarn
Mentioned	When	

Who Theodor Moskopf
Where

Keywords

- Bin
- Pinseldekor
- Pottery ware
- Salzglasur
- Topf
- Vorratshaltung
- Weinessigbehälter
- Westerwald Pottery

Literature

- Pesch, Dieter (1980): Volkskunst am Niederrhein. Köln, Seite 191; Nr. 241